

Indiana Tribune.

Jahrgang 6.

Office: No. 62 Süd Delaware Straße.

Nummer 158.

Indianapolis, Indiana, Sonntag, den 25. Februar 1883.

Dankfagung.

Allen Freunden und Bekannten, welche mir bei der Beerdigung meines geliebten Mannes, Charles Zeph, so reichlich an Blumen, Kränzen, und der Hülfe, die ich mir bei diesem Trauerfall leisten konnten, mein herzliches Dank.

Emma Zeph,
im Namen der Hinterbliebenen.

Masken-Ball

Unabh. Turn-Vereins

Mozart-Halle

Montag, den 26. Februar

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Eintritt: Herr und Dame \$2.00
Jede weitere Dame \$1.00
Mitglieder die Hälfte.

Drahtnachrichten.

Zum Untergang des „Albatros“.

Washington, 24. Febr. Der Marine-Sekretär erhielt heute vom Kommandanten des östlichen Geschwaders, Contre-Amiral Gih, ein Telegramm, datiert Hong Kong, worin dieser um Instruktionen in Betreff des untergegangenen Schiffes „Albatros“ und dessen Besatzung nachsucht. Er berichtet, daß zur Zeit des Untergangs sich 50000 baar Geld auf dem Schiff befanden, und ferner, daß eine Untersuchung in der Angelegenheit eingeleitet worden sei. Weitere Einzelheiten werden nicht ankommen.

Die Gefahr noch nicht vorüber.
Washington, 24. Febr. Der untere Mississippi, Arkansas- und Red-River sind im Steigen begriffen. Die Flüsse Cumberland und Tennessee werden wahrscheinlich am Sonntag bedeutend anschwellen.

Das Gruben-unglück in Braintree.

Braintree, 24. Febr. Obgleich die Pumpen und Maschinen Tag und Nacht arbeiten, so hat man doch alle Hoffnung aufgegeben, die Leichen der hier verunglückten Bergarbeiter vor Ablauf der nächsten zwei Wochen ans Tageslicht fördern zu können. Die hinterbliebenen Witwen und Waisen gingen bis dahin ungefähr \$4000 ein.

Wohl noch nicht dagewesen.

Sonntag, 24. Febr. Vor 16 Jahren wurde die Nationalbank von New-York dadurch ruiniert, daß der Kassier derselben, einem gewissen Edward Carter und Julius Hartwell, letzterer ein Beamter im Unterstaatsamt, die Bank gehörende Summe von \$371,000 übergab, um damit im Unterstaatsamt gemachte Unterschleife zu decken. Hartwell verlor seinen Posten und die Regierung behielt das Geld. Neuerdings nun hat die Bank eine Entscheidung gegen die Regierung für den vollen Betrag erzwungen. Was hin ist es wohl noch nicht vor gekommen, daß die Angelegenheiten einer insolventen Bank geregelt wurden, ohne daß die Aktionäre mehr oder weniger darunter zu leiden hätten.

Der Kessel.

Die Kessel lassen wieder von sich hören.
St. Petersburg, 24. Febr. Den hiesigen Behörden sind Briefe zugegangen, in welchen gedroht wird, das Kessel in Moskau am Krönungstage des Zaren in die Luft zu sprengen. Sofort angeordnete Untersuchungen förderten nichts Verdächtiges zu Tage. Das Gebäude wird jetzt sorgfältig überwacht und dem Publikum ist nicht mehr gestattet, dasselbe zu betreten.

Verhaftung von Sozialisten.
Madrid, 24. Febr. In Andalusien, Spanien, wurden 136 Sozialisten verhaftet und befandene Richter ernannt, um die Untersuchung zu leiten. Täglich werden neue Verhaftungen vorgenommen.

Harrington ins Unterhaus gewählt.
Dublin, 24. Febr. Harrington, Sekretär des Organisations-Comitès der Landliga, welcher sich augenblicklich wegen Gebrauches einschüchternder Sprache im Gefängnis befindet, wurde für Westminster ins Unterhaus gewählt.

(Aus unserer gestrigen Abendblätter.)

Schiffsunfälle.
Boston, 24. Febr. Eine Spezialdepesche von Hull, England sagt, daß das Dampfschiff „Bywell Castle“ mit einem Frachtschiff zusammengestoßen und daß die ganze Mannschaft verloren sei.

Der Einfluß des Wetters.
Chicago, 24. Febr. Heute Morgen begann es hier zu regnen und der Regen verwandelte sich sofort in Eis, so daß man eine Unterbrechung des telegraphischen und eine Störung des Eisenbahnverkehrs befürchtet, denn die Drähte sind mit Eis beladen und die Wege sind unpassierbar.

Krach einer Sparbank.
Lawrence, Mass., 24. Februar. Gegen die „Lawrence Savings Society“, eine katholische Gesellschaft, sind nicht weniger als sieben Klagen anhängig gemacht und es werden ihrer noch mehr folgen. Bei dieser Gesellschaft, welche von Priestern gegründet wurde, waren viele Gelder deponiert, aber die Leute hatten Mitleid, dieselben wieder zu bekommen. Es heißt, daß die Gesellschaft um \$700,000 verpfändet ist.

Deutsche Lokal-Nachrichten.

Berlin, 24. Jan. Ein entsetzlicher Fall ereignete sich Sonntag Vormittag im zoologischen Garten. Der Hauswarter der Elefanten, Brauer, hat die strengste Weisung, den Aufenthalt dieser Thiere nur mit Zustimmung eines der beiden betannten Hülfs-wärter zu reinigen. So geschah es auch am Sonntag; die Reinigung war beendet und den Thieren, wie gewöhnlich, ihre Morgen-Ration Heu nicht weit von der Wand vorgelegt, als der Hülfs-wärter Krüger bemerkte, daß noch ein wenig Heu im Hintergrunde des Käfigs zurückgeblieben sei. Statt nun den großen freien Raum zu benutzen, drängte er sich zwischen den Heu und den Elefanten und der Wand hindurch. Das Thier, welches vielleicht glaubte, Krüger wolle ihm sein Futter wegnehmen, wandte sich mit Blieschnecke um, ergriß den Wärter mit dem Häkel und versetzte ihm einen derartigen Stoß mit seinem Zahn, daß der Angegriffene sofort leblos zur Erde fiel. Obwohl der Hauswarter Brauer sich mit großer Entschlossenheit auf das wüthende Thier stürzte und dasselbe in die Flucht jagte, war das Entsetzliche doch bereits geschehen; Krüger lag entseelt als Leiche im Käfig, aus dem er von dem Brauer und dem anderen Hülfswärter entfernt wurde. Der Hinterbliebenen-einer Frau und sieben Kinder - verspricht die Direction des zoologischen Gartens sich annehmen zu wollen.

Müllhausen, 23. Jan. Ange-meine Aufmerksamkeit erregte heute Nach-mittag eine Beerdigung, bei welcher zwei Leichenwagen mit je einem Sarge von nähnlicher Form und Farbe und mit gleichen Kränzen geschmückt sich einander folgten. Die Geschichte dieses Leichen-beisatzes ist in hohem Grade rührend, denn die Särge enthielten die Leichen eines alten Ehepaares, des hiesigen Kaufmanns Emanuel Bissel und seiner 80-jährigen Ehefrau. Letztere, die schon längere Zeit krank war, erlag am Donnerstag Abend ihren Leiden, ihr Mann überlebte sie nur wenige Stunden. Er starb schon am nächsten Morgen am Schlagfluß, obwohl er bis dahin noch ganz rüstig gewesen war.

Offenbach, 31. Januar. Heute sollte der 150-jährige Bestand des ältesten Offenbacher Hauses, der weltberühmten Schnapsfabrik von Gebrüder Bern-hard, beglänzt am 31. Januar 1793, innerhalb derselben feillich begangen werden - und in der Nacht, welche diesem Tage vorausging, verstarb der greise Senior der Firma, Herr Adolph Bern-hard. Man fand ihn heute Morgen todt in seinem Bette; ein Herzschlag hatte seinem Leben ein jähes Ende bereitet.

Greifswald, 2. Febr. Vor kurzer Zeit hatten drei Greifswalder Studenten eine Wette abgeschlossen, auf Schiffsreisen nach Venedig zu gehen (etwa 70 Kilometer von Venedig aus gerechnet). Von diesen hatte nur einer ungefähr das Ziel erreicht, die anderen beiden hatten, nachdem sie es versucht, schließlich das Ufer auf 30 Meilen zu stoßen, die sie nach Venedig brachten. Der jüngste Kreis-Angehörige erzählt über diesen Fall: „Es war am Abend, als jene Fährer zwischen der Gort und dem Ufer auf dem Himmelweg begriffen, auf kurze Entfernungen in der Dunkelheit zwei hieße ermüdete, dort unbekannte Schiffsfährläufer gewahrten, die nach Müdigkeit suchten. „Woher das?“ riefen sie dieselben an. „Nach Venedig!“ „Doch sind Sie so alt?“ „Doch!“ Als dann die Fährer ihr Schiffs-jug mit den Ermüdeten nach Venedig zu in Bewegung setzten, fragte der eine seinen Begleiter: „No, wer sind Sie denn eigentlich?“ - „Greifswalder Studenten!“ - „A, anseht sich of keiner!“ lautete die treffende Antwort des einfachen Mannes.“

München, 27. Jan. Ueber die Eilenbahnstrecke zwischen München und Regensburg, wegen derer ein Münchener Einwohner in Wien verhaftet wurde, ein anderer Münchener jetzt Redaktionsverfolgung wird, weiß der hiesige „Volksbeobachter“ heute noch gar nichts zu melden, obgleich bei der flüchtigen Ausdrucksweise Bern-hardt ist ein umfangreicher Hausbesitzer in dessen Wohnung in der Theatinerstraße hatgefunden hat, wobei eine Anzahl gefälschter österreichischer Staatsbahnбилеты und verschiedene zur Anfertigung derselben nötige Utensilien gefunden sein sollen. Hilt, ein geborener Regensburger, ist, wie gesagt, flüchtig. Der in Wien verhaftete Complice oder vielmehr Agent desselben, Josef Dollner, hat hieselbst ein „Handelsbillet“; derselbe ist in Baden bei Wien gebürtig.

Wesel (Rheinprovinz), 3. Februar. Für die berühmten kunstvoll gearbeiteten Ehrenbürger unserer Stadt, die derselben im Jahre 1876 von den deutschen und französischen Niederländern, den sog. Walonen zum Dank für die ihnen während der Glaubensverfolgung in den Niederlanden gewährte Gastfreundschaft geschenkt wurden, hat ein Kunstliebhaber in Amsterdam die Summe von 100,000 fl. geboten. Vor etwa zwei Jahren wollte der als Antiquitäten- und Kunst-sammler bekannte Herr v. Rothschild in Frankfurt die Bilder kaufen; sein Gebot wurde jedoch mit der Bemerkung abgelehnt, daß er, Herr v. Rothschild, nicht so viel Geld habe, als die Bürger der Stadt Wesel werth seien.

Ein Common sense Heilmittel. SALICYLICA!

Kein Rheumatismus, Gicht oder Nerven-leiden mehr!

Sofortige Besserung verspricht.

Das einzige Heilmittel gegen die giftige „Rheumatische Gicht“, welches in dem Munde der Arzte und in der Wissenschaft allgemein anerkannt ist, ist die Salicylica. Sie ist ein „common sense“ Heilmittel, welches die Schmerzen vermindert, welche rheumatische Gicht und Nervenleiden erzeugen, indem viele toxische Stoffe, aber auch die schmerzhaften Stoffe, welche die Folgen der Krankheit bilden.

Salicylica wirkt mit wunderbarem Erfolg gegen die Gicht und entfernt dadurch alle Unreinheiten. Es wird jetzt ausschließlich von allen berühmten Ärzten in Amerika und Europa gebraucht. Salicylica wirkt die Gicht auf 95 Prozent innerhalb 3 Tagen.

Salicylica wirkt mit wunderbarem Erfolg gegen die Gicht und entfernt dadurch alle Unreinheiten. Es wird jetzt ausschließlich von allen berühmten Ärzten in Amerika und Europa gebraucht. Salicylica wirkt die Gicht auf 95 Prozent innerhalb 3 Tagen.

Salicylica wirkt mit wunderbarem Erfolg gegen die Gicht und entfernt dadurch alle Unreinheiten. Es wird jetzt ausschließlich von allen berühmten Ärzten in Amerika und Europa gebraucht. Salicylica wirkt die Gicht auf 95 Prozent innerhalb 3 Tagen.

Salicylica wirkt mit wunderbarem Erfolg gegen die Gicht und entfernt dadurch alle Unreinheiten. Es wird jetzt ausschließlich von allen berühmten Ärzten in Amerika und Europa gebraucht. Salicylica wirkt die Gicht auf 95 Prozent innerhalb 3 Tagen.

Salicylica wirkt mit wunderbarem Erfolg gegen die Gicht und entfernt dadurch alle Unreinheiten. Es wird jetzt ausschließlich von allen berühmten Ärzten in Amerika und Europa gebraucht. Salicylica wirkt die Gicht auf 95 Prozent innerhalb 3 Tagen.

Salicylica wirkt mit wunderbarem Erfolg gegen die Gicht und entfernt dadurch alle Unreinheiten. Es wird jetzt ausschließlich von allen berühmten Ärzten in Amerika und Europa gebraucht. Salicylica wirkt die Gicht auf 95 Prozent innerhalb 3 Tagen.

Salicylica wirkt mit wunderbarem Erfolg gegen die Gicht und entfernt dadurch alle Unreinheiten. Es wird jetzt ausschließlich von allen berühmten Ärzten in Amerika und Europa gebraucht. Salicylica wirkt die Gicht auf 95 Prozent innerhalb 3 Tagen.

Salicylica wirkt mit wunderbarem Erfolg gegen die Gicht und entfernt dadurch alle Unreinheiten. Es wird jetzt ausschließlich von allen berühmten Ärzten in Amerika und Europa gebraucht. Salicylica wirkt die Gicht auf 95 Prozent innerhalb 3 Tagen.

Salicylica wirkt mit wunderbarem Erfolg gegen die Gicht und entfernt dadurch alle Unreinheiten. Es wird jetzt ausschließlich von allen berühmten Ärzten in Amerika und Europa gebraucht. Salicylica wirkt die Gicht auf 95 Prozent innerhalb 3 Tagen.

Salicylica wirkt mit wunderbarem Erfolg gegen die Gicht und entfernt dadurch alle Unreinheiten. Es wird jetzt ausschließlich von allen berühmten Ärzten in Amerika und Europa gebraucht. Salicylica wirkt die Gicht auf 95 Prozent innerhalb 3 Tagen.

Dr. Hugo O. Panzer

Artzt, Wundarzt u. Geburtshelfer.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.

J. GILES SMITH,

No. 76 Nord Pennsylvania Straße, Westseite.

Plumber, Gas- und Steam-Fitter.

Großes Lager, niedrigste Preise, vorzügliche Arbeit.

Wasser-Röhren, eiserne Pumpen, Badewannen, gas-sparende Brenner, Armleuchter,

in allen Sorten und Preisen.

Alleinige Agentur, der besten Fabrikate der Ver. Staaten.

Möbel! Möbel! Möbel!

Die einfachsten und elegantesten

Zimmer-Einrichtungen

Tische, Stühle, Sopha's, Matratzen, u. s. w.

Große Auswahl, billige Preise und reelle Bedienung.

No. 115 S. 117

H. Frank & Co., Ost Washington Str.

Fabrik: Süd Ost Straße.

feine

Lacey's Photographien.

VANCE BLOCK.

PAR-EXCELLENCE

BRYCE'S BREAD

and

CRACKERS.

Richard Essigke.

FRANK J. ARENS,

Importeur und Wholesale-Verkäufer seiner

Weine und Spirituosen,

No. 183 Ost Washington Straße.

INDIANAPOLIS, IND.

C. F. Schmidt.

Bräuer und Bottler

LAGER-BIER.

Süd-Ende der Alabama Straße.

Indianapolis, Ind.

Anderson County.

JAMES R. ROSS & CO.

HAND MADE

1878 Waterfall & Frazier, 1878

SOUR MASH.

INDIANAPOLIS.

KENTUCKY.

Kregel o & Whitsett, Leichen-Bestatter

77 NORD DELAWARE STRASSE.

Wir verkaufen Särge billiger, als irgend eine andere Firma der Stadt.

Wir erhalten Leichen in gutem Zustande, ohne Sie zu gebrauchen.

INDIANAPOLIS, IND.